

Inhaltsverzeichnis

Stoffverteilungsplan nach Bewegungsfeldern/Sportbereichen

	Seite
<b><u>Klassen 5+6</u></b>	
Bewegungsfeld/ Sportbereich 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	3
Bewegungsfeld/ Sportbereich 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	5
Bewegungsfeld/ Sportbereich 3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	7
Bewegungsfeld/ Sportbereich 4: Bewegen im Wasser – Schwimmen	9
Bewegungsfeld/ Sportbereich 5: Bewegen an Geräten – Turnen	13
Bewegungsfeld/ Sportbereich 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	15
Bewegungsfeld/ Sportbereich 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	17
Bewegungsfeld/ Sportbereich 9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport	19
<b><u>Klassen 7-9</u></b>	
Bewegungsfeld/ Sportbereich 1: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen	21
Bewegungsfeld/ Sportbereich 2: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen	24
Bewegungsfeld/ Sportbereich 3: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	27
Bewegungsfeld/ Sportbereich 5: Bewegen an Geräten – Turnen	30

Bewegungsfeld/ Sportbereich 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	33
Bewegungsfeld/ Sportbereich 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	35
Bewegungsfeld/ Sportbereich 8: Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/ Bootssport/ Wintersport	38
Bewegungsfeld/ Sportbereich 9: Ringern und Kämpfen – Zweikampfsport	39

## Anhang

1. Überblick über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben nach Klassenstufen	40
---	----

## Klasse 5: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	1	A/F	-	1.1

### **Thema: Richtig warm werden! – Körpersignale bei der Erwärmung wahrnehmen und grundlegende Prinzipien des Auf- und Abwärmens steuern und beschreiben**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf- und Abwärmen</li> <li>- Funktionsgymnastik, Haltungsaufbau (z.B. Rückenschule), Entspannungsmethoden</li> <li>- Teambuilding, kooperative Spiele</li> </ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)
Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a) Gesundheit (f)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li> <li>- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li> <li>- Unfall- und Verletzungsprophylaxe</li> <li>- grundlegende Aspekte der Gesundheitsförderung und gesundheitliche Auswirkungen des Sporttreibens</li> </ul>

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich sachgerecht allgemein aufwärmen und grundlegende funktionsgymnastische Übungen ausführen sowie die Intensität des Aufwärmprozesses an der eigenen Körperreaktion wahrnehmen und steuern, <b>(6 BWK 1.1)</b></li> <li>- eine grundlegende Entspannungstechnik (z. B. Phantasiereise) angeleitet ausführen sowie den Aufbau und die Funktion beschreiben. <b>(6 BWK 1.3)</b></li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfache Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen (u. a. Spielidee, Spielregel, Personenzahl, Spielmaterial oder Raum) – auch außerhalb der Sporthalle – initiieren, eigenverantwortlich durchführen und verändern <b>(6 MK 2.1)</b></li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Aufwärmprinzipien allein und in der Gruppe anwenden. <b>(6 MK 1.1)</b></li> </ul>

## Klasse 6: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	1	A/D	1.1	1.2

### **Thema: Zeig was du kannst! – In verschiedenen Anforderungs- und Bewegungssituationen Leistungsfähigkeit nachweisen und diese beschreiben**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)	- Fitness- und Konditionstraining

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)
Das Leisten verstehen, erfahren und einschätzen (D)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
Leistung (d)	- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
	- Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit (u.a.
	- physische Leistungsvoraussetzungen wie Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination)

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- in sportbezogenen Anforderungssituationen psycho-physische Leistungsfähigkeit (z. B. Anstrengungsbereitschaft, Konzentrationsfähigkeit, Koordination, Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer) gemäß den individuellen Leistungsvoraussetzungen in Spiel-, Leistungs- und Kooperationsformen nachweisen und grundlegend beschreiben. <b>(6 BWK 1.2)</b>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- allgemeine Aufwärmprinzipien allein und in der Gruppe anwenden. <b>(6 MK 1.1)</b>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- ihre individuelle psycho-physische Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen Belastungssituationen einschätzen und anhand ausgewählter vorgegebener Kriterien ansatzweise – auch mit Blick auf Eigenverantwortung – beurteilen. <b>(6 UK 1.1)</b>

## Klasse 5: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	2	A/E	-	2.1

### **Thema: Wir lernen, gemeinsam zu spielen! – Entwicklung und Erprobung von kleinen Spielen zur Förderung der eigenen Spielfähigkeit**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kleine Spiele und Pausenspiele</li> <li>- z.B. Fang-, Lauf-, Geschicklichkeitsspiele mit/ohne Softball</li> </ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)
Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li> <li>- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li> <li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens</li> <li>- Mit- und Gegeneinander (in kooperativen und konkurrenzorientierten Sportformen)</li> <li>- Soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen</li> <li>- -Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten (u.a. Einzel- und Mannschaftswettbewerb)</li> </ul>
Kooperation und Konkurrenz (e)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende spielübergreifende technisch-kordinative Fertigkeiten sowie taktisch-kognitive Fähigkeiten ausprägen und situationsgerecht in kleinen Spielen anwenden <b>(6 BWK 2.1)</b></li> <li>- Kleine Spiele, Spiele im Gelände, sowie einfache Pausenspiele – auch eigenverantwortlich-fair, teamorientiert und sicherheitsbewusst miteinander spielen, sowie entsprechende Kriterien benennen und erläutern <b>(6 BWK 2.2)</b></li> </ul>
<p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einfache Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen (u. a. Spielidee, Spielregel, Personenzahl, Spielmaterial oder Raum) – auch außerhalb der Sporthalle – initiieren, eigenverantwortlich durchführen und verändern <b>(6 MK 2.1)</b></li> </ul>
<p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rahmenbedingungen hinsichtlich ihrer Eignung für die Organisation und Durchführung kleiner Spiele für sich und andere sicher bewerten. <b>(6 UK 2.1)</b></li> </ul>

## Klasse 6: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	2	A/E	2.1	2.2

### Thema: 3 Spiele – 3 Regeln: sportspielspezifische kleine Spiele variieren und sich an Regeln halten

#### Bewegungsfelder & Sportbereiche:

Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)

#### Inhaltliche Kerne:

- kleine Spiele und Pausenspiele (z.B. Fang-, Lauf-, Geschicklichkeitsspiele mit/ohne Gerät – auch außerhalb der Sporthalle)
- Spiele mit unterschiedlichen Materialien (z.B. Frisbee, Rugby, Tischtennisbälle, Reifen etc.)

#### Leitende Pädagogische Perspektiven:

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

#### Inhaltsfelder:

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Kooperation und Konkurrenz (e)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
- -Mit- und Gegeneinander (in kooperativen und konkurrenzorientierten Sportformen)
- Soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- (Spiel-)Regeln und deren Veränderung
- -Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten (u.a. Einzel- und Mannschaftswettbewerbe)

#### Kompetenzerwartungen:

##### Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Grundlegende spielübergreifende technisch-koordinative Fertigkeiten sowie taktisch-kognitive Fähigkeiten ausprägen und situationsgerecht in kleinen Spielen anwenden (**6 BWK 2.1**)
- Kleine Spiele, Spiele im Gelände, sowie einfache Pausenspiele – auch eigenverantwortlich-fair, teamorientiert und sicherheitsbewusst miteinander spielen, sowie entsprechende Kriterien benennen und erläutern (**6 BWK 2.2**)
- kleine Spiele gemäß vorgegebener Spielideen und Regeln – orientiert an Raum, Zeit, Spielerinnen und Spielern sowie am Spielmaterial – selbstständig spielen und situationsbezogen an veränderte Rahmenbedingungen anpassen (**6 BWK 2.3**)

##### Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Einfache Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen (u. a. Spielidee, Spielregel, Personenzahl, Spielmaterial oder Raum) – auch außerhalb der Sporthalle – initiieren, eigenverantwortlich durchführen und verändern (**6 MK 2.1**)

##### Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Rahmenbedingungen hinsichtlich ihrer Eignung für die Organisation und Durchführung kleiner Spiele für sich und andere sicher bewerten. (**6 UK 2.1**)

## Klasse 5: Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	3	D	-	3.1

### **Thema: „Wie lange kann ich laufen?“ - Erprobung der individuellen Ausdauerleistung**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik (3)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Laufspiele durchführen und Lauftempi eigenständig finden (6-Tage-Rennen, Biathlon, Zeitschätzläufe, Umkehrläufe, Ausdauerspiele, Orientierungslauf)</li><li>- Pulsmessung</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Gesundheit (F)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Gesundheit und Gesundheitsverständnis (f)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Faktoren körperlicher Belastung und deren Auswirkungen auf die individuelle Leistungsfähigkeit erkennen und beschreiben</li><li>- Grundlegende Aspekte der Gesundheitsförderung, gesundheitliche Auswirkungen des Sporttreibens</li></ul>
Leisten (d)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- Beim Laufen eine Mittelzeitausdauerleistung (MZA I bis zu 10 Minuten) gesundheitsorientiert (ohne Unterbrechung, in gleichmäßigem Tempo, unter Berücksichtigung individueller Leistungsfähigkeit) erbringen sowie grundlegend körperliche Reaktionen bei ausdauerndem Laufen beschreiben <b>(6 BWK 3.3)</b>.</li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende leichtathletische Messverfahren sachgerecht anwenden. <b>(6 MK 3.2)</b></li></ul>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- die individuelle Gestaltung des Lauftempo bei einer Mittelzeitausdauerleistung anhand wahrgenommener Körperreaktionen beurteilen <b>(6 MK 3.2)</b></li></ul>

## Klasse 5 + 6: Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5 + 6	3	D/A	-	3.2

### **Thema: Höher, schneller, weiter – Erfolgreich beim KTS – Sportfest!**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik (3)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Verbesserung der Grundfertigkeiten Laufen, Springen, Werfen</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Leistung- und Leistungsverständnis (d)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Verbesserung der Lauf-, Spring- und Wurfleistung</li></ul>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende technisch- koordinative Fertigkeiten (Lauf-, Sprung- und Wurf- ABC) der leichtathletischen Disziplinen ausführen sowie für das Aufwärmen nutzen. <b>(6 BWK 3.1)</b></li><li>- leichtathletische Disziplinen (u.a. Sprint, Weitsprung, Ballwurf) auf grundlegendem Fertigkeitenniveau individuell oder teamorientiert sowie spiel- und leistungsbezogen ausführen. <b>(6 BWK 3.2)</b></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende leichtathletische Messverfahren sachgerecht anwenden. <b>(6 MK 3.2)</b></li></ul>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...



## Klasse 6: Bewegungen im Wasser – Schwimmen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	A/E	-	4.1

**Thema: Erlebnis Wasser! Wahrnehmung des Körpers in grundlegenden Bewegungen im Wasser, das Element Wasser bewältigen und das Brustschwimmen und Gleiten verbessern**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Bewegen im Wasser - Schwimmen (4)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Brustschwimmen</li><li>- Gleiten</li><li>- Streckentauchen</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)
Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li><li>- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li><li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens</li><li>- Mit- und Gegeneinander (in kooperativen und konkurrenzorientierten Schwimmformen)</li></ul>
Kooperation und Konkurrenz (e)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- das unterschiedliche Verhalten des Körpers bei Auftrieb, Absinken, Vortrieb und Rotationen (u m die Längs- Tiefen- und Querachse im und unter Wasser wahrnehmen, dazu elementare Gesetzmäßigkeiten erläutern, sowie grundlegende technisch-koordinative Fertigkeiten beim Schwimmen ausführen <b>(6 BWK 4.1)</b></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- einen schwimmbadspezifischen Organisationsrahmen und grundlegende Regeln beim Schwimmen, Springen und Tauchen einhalten</li></ul>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- Verhaltensweisen am und im Wasser unter sicherheits- und gesundheitsbezogenen Aspekten beurteilen <b>(6 UK 4.1)</b></li></ul>

## Klasse 6: Bewegungen im Wasser – Schwimmen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	D	-	4.2

### Thema: „Ich habe Puste!“ - Ausdauernd schwimmen lernen

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Bewegen im Wasser - Schwimmen (4)	- ausdauerndes Schwimmen

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Die Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Gesundheit (f) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende Aspekte der Gesundheitsförderung und gesundheitliche Auswirkungen des Sporttreibens</li><li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li><li>- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li></ul>

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- eine Mittelzeitausdauerleistung erbringen, mindestens 200m in max. 15 min. in beliebiger Lage schwimmen können (Voraussetzungen Bronze-Schwimmabzeichen) **(6 BWK 4.3)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Strategien zur Steuerung von Emotionen beim Schwimmen anwenden (z.B. zur Bewältigung von Belastungssituationen)

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Verhaltensweisen am und im Wasser unter sicherheits- und gesundheitsbezogenen Aspekten beurteilen **(6 UK 4.1)**

## Klasse 6: Bewegen im Wasser – Schwimmen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	D	4.2	4.3

**Thema: „Ausdauernd schwimmen – Wie halte ich durch?“ - 200m in einer beliebigen Technik in max. 15 Minuten schwimmen lernen**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Bewegen im Wasser - Schwimmen (4)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kraulschwimmen in Bauch- und Rückenlage</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li><li>- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li><li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens</li><li>- Mit- und Gegeneinander (in kooperativen und konkurrenzorientierten Schwimmformen)</li></ul>
Kooperation und Konkurrenz (e)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- eine Mittelzeitausdauerleistung erbringen, mindestens 200m in max. 15 min. in beliebiger Lage schwimmen können (Voraussetzungen Bronze-Schwimmabzeichen) <b>(6 BWK 4.3)</b></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- Strategien zur Steuerung von Emotionen beim Schwimmen anwenden (z.B. zur Bewältigung von Belastungssituationen)</li></ul>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>- Verhaltensweisen am und im Wasser unter sicherheits- und gesundheitsbezogenen Aspekten beurteilen <b>(6 UK 4.1)</b></li></ul>

## Klasse 6: Bewegen im Wasser – Schwimmen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	A/C	-	4.4

### **Thema: „Ich traue mich!“ – Wagnissituationen im Wasser eingehen: Individuelles und situationsgerechtes Springen und Tauchen**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Bewegen im Wasser – Schwimmen (4)	- Wasserspringen, Tauchen

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Etwas wagen und verantworten (C)
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Wagnis und Verantwortung (c)	- Spannung und Risiko, Emotionen (u.a. Freude, Frustration, Angst)
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken bzw. zur Risikovermeidung oder -minderung)
	- Wahrnehmung und Körpererfahrung
	- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- das Springen und Tauchen in unterschiedlichen Situationen funktionsgerecht durchführen und dabei Baderegeln und grundlegende Sicherheitsmaßnahmen situationsgerecht umsetzen ( <b>6 BWK 4.4</b> ).
- einen Sprung aus 1m Höhe oder einen Startsprung ausführen
- einmal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen eines Gegenstandes
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- Strategien zur Steuerung von Emotionen beim Schwimmen, Springen und Tauchen (z.B. zur Bewältigung von Angstsituationen) anwenden, ( <b>6 MK 4.2</b> )
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
- Verhaltensweisen am und im Wasser unter sicherheits- und gesundheitsbezogenen Aspekten beurteilen ( <b>6 UK 4.1</b> )

## Klasse 5: Bewegen an Geräten – Turnen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	5	B/C	-	5.1

### Thema: Turnen wie Hambüchen – Erfinden kleiner Bewegungsfolgen an klassischen Turngeräten, sich überwinden und die eigenen Bewegungserfahrungen erweitern

Bewegungsfelder & Sportbereiche:	Inhaltliche Kerne:
Bewegen an Geräten – Turnen (5)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenturnen: Kleine Bewegungsfolgen mit/ohne Partner erfinden und präsentieren (z.B. Bewegungsfolgen turnen)</li> <li>- Bodenturnen: Hilfestellung</li> <li>- Schwingen an Ringen und am Trapez</li> <li>- spielerisches Bewegen an Geräten: Bewegungsarten</li> </ul>

Leitende Pädagogische Perspektiven:
Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B)
Etwas wagen und verantworten (C)

Inhaltsfelder:	Inhaltliche Schwerpunkte:
Bewegungsgestaltung (b)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungsformen und -kriterien (individuell- und gruppenspezifisch)</li> <li>- Variationen von Bewegungen (u.a. räumlich, zeitlich, dynamisch)</li> <li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens</li> <li>- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken)</li> </ul>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	
Wagnis und Verantwortung (c)	

Kompetenzerwartungen:
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine für das Turnen grundlegende Körperspannung aufbauen und aufrecht erhalten (<b>6 BWK5.1</b>)</li> <li>- technisch-koordinative und ästhetisch-gestalterische Grundanforderungen (z.B. Rollen, Stützen, Balancieren, Hängen, Schwingen) bewältigen und ihre zentralen Merkmale beschreiben (<b>6 BWK 5.2</b>)</li> <li>- am Boden, Sprunggerät, Reck oder Barren, Bank oder Balken in einer Grobform spielerisch oder leistungsbezogen rollen, stützen, balancieren, hängen, und schwingen sowie Bewegungsfertigkeiten an Turngeräten oder an Gerätekombinationen verbinden (<b>BWK 5.3</b>)</li> <li>- in turnerischen Wagnissituationen für sich und andere umsichtig und verantwortungsbewusst handeln sowie Kriterien für sicherheits- und gesundheitsförderliches Verhalten benennen und anwenden (<b>6 BWK 5.4</b>)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Turngeräte sicher auf- und abbauen sowie den Unterrichts- und Übungsprozess beim Turnen durch sicherheitsbewusstes Verhalten aufrecht erhalten (<b>6 MK 5.1</b>)</li> <li>- Sich in turnerischen Lern- und Übungsprozessen auf fachsprachlich grundlegendem Niveau verständigen (<b>6 MK 5.2</b>)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Turnerisch Präsentationen einschätzen und nach ausgewählten Kriterien (z.B. Schwierigkeit, Ausführungsqualität) bewerten (<b>6 UK 5.1</b>)</li> </ul>

## Klasse 6: Bewegen an Geräten – Turnen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	5	A/C	5.1	5.2

**Thema: Was hast du drauf? – Sich spielerisch an verschiedenen Geräteaufbauten bewegen, sich überwinden und die Bewegungserfahrungen erweitern**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Bewegen an Geräten – Turnen (5)	<ul style="list-style-type: none"><li>- spielerisches Bewegen an Geräten</li><li>- Sprung: Kasten, Bock</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)
Etwas wagen und verantworten (C)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li><li>- Informationsaufnahme und Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte der motorischen Lernensverarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li></ul>
Wagnis und Verantwortung (c)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Spannung und Risiko</li><li>- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken bzw. zur Risikovermeidung oder -minderung)</li></ul>

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
<ul style="list-style-type: none"><li>- eine für das Turnen grundlegende Körperspannung aufbauen und aufrecht erhalten (<b>BWK5.1</b>)</li><li>- am Sprunggerät in einer Grobform spielerisch oder leistungsbezogen springen sowie Bewegungsfertigkeiten an Turngeräten oder an Gerätekombinationen verbinden (<b>BWK 5.3</b>)</li><li>- in turnerischen Wagnissituationen für sich und andere umsichtig und verantwortungsbewusst handeln sowie Kriterien für sicherheits- und gesundheitsförderliches Verhalten benennen und anwenden (<b>6 BWK 5.4</b>)</li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
<ul style="list-style-type: none"><li>- Turngeräte sicher auf- und abbauen sowie den Unterrichts- und Übungsprozess beim Turnen durch sicherheitsbewusstes Verhalten aufrecht erhalten (<b>6 MK 5.1</b>)</li></ul>

## Klasse 5: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	6	B/E	-	6.1

### **Thema: Life's like a jumprope – Selbständiges Erarbeiten, Üben, Präsentieren und Bewerten einer Bewegungsgestaltung mit Rope, ohne Musik, in PA/GA**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste (6)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gymnastik/Tanz mit einem Handgerät (Rope)</li></ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten (B)
Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsgestaltung (b)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Gestaltungsformen und –kriterien (individuell und gruppenspezifisch)</li><li>- Variation von Bewegung (u.a. zeitlich, räumlich, dynamisch)</li><li>- Gestaltungsanlässe und Gestaltungsthemen</li><li>- Miteinander springen und gestalten</li></ul>
Kooperation (e)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
<ul style="list-style-type: none"><li>- technisch-kordinative Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegens mit Handgerät anwenden und beschreiben <b>(6 BWK 6.1)</b></li><li>- grundlegende Merkmale von Bewegungsqualität (u.a. Körperspannung, Bewegungsrhythmus, Raumorientierung) wahrnehmen und in Bewegungsgestaltungen allein oder in der Gruppe anwenden <b>(6 BWK 6.2)</b></li><li>- grundlegende Aufstellungsformen und Formationen anwenden und beschreiben <b>(6 BWK 6.3)</b></li></ul>
<b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
<ul style="list-style-type: none"><li>- durch zielgerichtetes Erproben und Experimentieren einfache Bewegungs- oder Gestaltungsaufgaben lösen. <b>(6 MK 6.1)</b></li><li>- einfache ästhetisch-gestalterische Bewegungsgestaltungen präsentieren <b>(6 MK 6.2)</b></li></ul>
<b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...
<ul style="list-style-type: none"><li>- einfache ästhetisch-gestalterische Präsentationen nach ausgewählten Kriterien bewerten <b>(6 UK 6.1)</b></li></ul>

## Klasse 6: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	6	B/E	-	6.2

### **Thema: Tanz der Kulturen - Kennenlernen grundlegender Gestaltungskriterien anhand von Rondo-Tänzen**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste (6)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Gruppentänze aus verschiedenen Kulturkreisen lernen und präsentieren

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten (B)

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

#### **Inhaltsfelder:**

Bewegungsgestaltung (b)

Kooperation (e)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Gestaltungsformen und –kriterien (individuell und gruppenspezifisch)
- Variation von Bewegung (u.a. zeitlich, räumlich, dynamisch)
- Rhythmusschulung
- interkulturelles Lernen
- Miteinander

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- technisch-kordinative Grundformen ästhetisch-gestalterischen Bewegens anwenden und beschreiben (**6 BWK 6.1**)
- grundlegende Merkmale von Bewegungsqualität (u.a. Körperspannung, Bewegungsrhythmus, Raumorientierung) wahrnehmen und in Bewegungsgestaltungen (in Gruppentänzen) allein oder in der Gruppe anwenden (**6 BWK 6.2**)
- grundlegende Aufstellungsformen und Formationen anwenden und beschreiben (**6 BWK 6.3**)

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- durch zielgerichtetes Erproben und Experimentieren einfache Bewegungs- oder Gestaltungsaufgaben lösen. (**6 MK 6.1**)
- einfache ästhetisch-gestalterische Bewegungsgestaltungen präsentieren (**6 MK 6.2**)

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- einfache ästhetisch-gestalterische Präsentationen nach ausgewählten Kriterien bewerten (**6 UK**)



## Klasse 5: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	7	E/A	-	7.1

### **Thema: Einzelspieler unerwünscht! – Kooperieren, Wettkämpfen und sich Verständigen in großen Sportspielen**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mannschaftsspiel Basketball</li> <li>- technisch-koordinative Fertigkeiten</li> <li>- Spiel- (Regeln)</li> <li>- allgemeine Spielfähigkeit</li> <li>- Partnerspiel Tischtennis</li> </ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Kooperation und Konkurrenz (e)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit- und Gegeneinander (in kooperativen und konkurrenzorientierten Spielformen)</li> <li>- Soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen</li> <li>- (Spiel-) Regeln und deren Veränderung</li> <li>- Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten</li> <li>- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li> </ul>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ein großes Mannschaftsspiel und ein Partnerspiel in vereinfachten Formen mit und gegeneinander sowie fair und mannschaftsdienlich spielen (<b>6 BWK 7.4</b>).</li> </ul>
<p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende spieltypische verbale und nonverbale Kommunikationsformen anwenden (<b>6 MK 7.2</b>).</li> </ul>
<p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielsituationen anhand ausgewählter Kriterien (z.B. Spielidee, Regeln, Vereinbarungen) beurteilen (<b>6 UK 7.1</b>).</li> </ul>

## Klasse 6: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	7	E/A	7.1	7.2

### **Thema: Spielen wie die Großen – Grundlegende taktisch-kognitive Fähigkeiten großer Sportspiele erschließen und anwenden**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
<p>Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mannschaftsspiel Basketball</li> <li>- Taktisch-kognitive Fähigkeiten</li> <li>- Kooperation / Kommunikation</li> <li>- Spezielle Spielfähigkeit</li> </ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
<p>Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)</p> <p>Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)</p>

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
<p>Kooperation und Konkurrenz (e)</p> <p>Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit- und Gegeneinander</li> <li>- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li> <li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte motorischen Lernens</li> </ul>

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende taktisch-kognitive Fähigkeiten in spielerischen-situationsorientierten Handlungen anwenden, benennen und erläutern (<b>6 BWK 7.1</b>).</li> <li>- sich in einfachen Handlungssituationen über die Wahrnehmung von Raum und Spielgerät sowie Mitspielerinnen/Mitspielern und Gegnerinnen/Gegner taktisch angemessen verhalten (<b>6 BWK 7.2</b>).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache grafische Darstellungen von Spielsituationen erklären und anwenden (<b>6 MK 7.1</b>).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spielsituationen anhand ausgewählter Kriterien (z.B. Spielidee, Regeln, Vereinbarungen) beurteilen (<b>6 UK 7.1</b>).</li> </ul>

## Klasse 5: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	9	A/C	-	9.1

### **Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – In der Bodenlage regelgerecht und fair mit- und gegeneinander**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport (9)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- um Gegenstände kämpfen</li> <li>- Gleichgewichtskämpfe</li> <li>- Kampf um Positionen: Fixierungsmöglichkeiten in der Bodenlage</li> <li>- Fairplay / regelgerechtes Verhalten in Kampfsituationen</li> <li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li> </ul>

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (leitend) (A)
Etwas wagen und verantworten (C)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahrnehmung und Körpererfahrung</li> <li>- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen: Kennenlernen neuer Kampfmöglichkeiten</li> <li>- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte motorischen Lernens</li> <li>- Spannung und Risiko</li> <li>- Emotionen (u.a. Freude, Frustration, Angst)</li> <li>- Handlungssteuerung</li> </ul>
Wagnis und Verantwortung (c)	

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- normgebunden mit- und gegeneinander kämpfen und sich auf die individuellen Voraussetzungen von Partnerin oder Partner sowie Gegnerin oder Gegner einstellen (<b>6 BWK 9.1</b>).</li> <li>- sich regelgerecht und fair in Kampfsituationen verhalten und grundlegende Regeln dafür erläutern (<b>6 BWK 9.2</b>).</li> </ul>
<p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Regeln, Strategien und Verfahren in Kampfsituationen zielgerecht anwenden (<b>6 MK 9.1</b>).</li> <li>- durch kooperatives Verhalten der Partnerin bzw. dem Partner beim Erlernen von Techniken zum Erfolg verhelfen (<b>MK 9.2</b>).</li> </ul>
<p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Kampfsituationen hinsichtlich der Einhaltung von Vereinbarungen und Regeln bewerten (<b>6 UK 9.1</b>).</li> </ul>

## Klasse 6: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	9	A/C	9.1	9.2

### **Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – In der Bodenlage regelgerecht und fair mit- und gegeneinander kämpfen**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport (9)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Kämpfen um Raum
- Kampf um Positionen:  
Befreiungsmöglichkeiten in der Bodenlage
- Fairplay / regelgerechtes Verhalten in Kampfsituationen
- Wahrnehmung und Körpererfahrung

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (leitend) (A)

Etwas wagen und verantworten (C)

#### **Inhaltsfelder:**

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Wagnis und Verantwortung (c)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und –verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte motorischen Lernens
- Spannung und Risiko
- Emotionen (u.a. Freude, Frustration, Angst)
- Handlungssteuerung

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- normgebunden mit- und gegeneinander kämpfen und sich auf die individuellen Voraussetzungen von Partnerin oder Partner sowie Gegnerin oder Gegner einstellen (**6 BWK 9.1**).
- sich regelgerecht und fair in Kampfsituationen verhalten und grundlegende Regeln dafür erläutern (**6 BWK 9.2**).

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- grundlegende Regeln, Strategien und Verfahren in Kampfsituationen zielgerecht anwenden (**6 MK 9.1**).
- durch kooperatives Verhalten der Partnerin bzw. dem Partner beim Erlernen von Techniken zum Erfolg verhelfen (**6 MK 9.2**).

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- einfache Kampfsituationen hinsichtlich der Einhaltung von Vereinbarungen und Regeln bewerten (**6 UK 9.1**).

## Klasse 7: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	1	A/F	8.1	1.3

### **Thema: Wir werden fit für die Skifahrt! - Funktionsgymnastik und Haltungsaufbau**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Verbesserung der Körperhaltung und Körperspannung

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

#### **Inhaltsfelder:**

Körpererfahrung (a)

Gesundheit (f)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- grundlegende gymnastische Übungen kennenlernen und durchführen.

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ausgewählte Faktoren psycho-physischer Leistungsfähigkeit, u. a. Körperhaltung und Körperspannung, gemäß den individuellen Leistungsvoraussetzungen weiterentwickeln und dies in sportbezogenen Anforderungssituationen (Skifahrt) zeigen.

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- grundlegende Methoden zur Verbesserung psycho-physischer Leistungsfaktoren benennen, deren Bedeutung für den menschlichen Organismus unter gesundheitlichen Gesichtspunkten beschreiben sowie einen Handlungsplan für die Verbesserung dieser Leistungsfaktoren (insbesondere Körperhaltung und Körperspannung) umsetzen.

## Klasse 8: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	1	A/F	1.1	1.4

### **Thema: Warm up Cool down – „Ich kann mich aufwärmen.“: Aufwärmen selbstständig durchführen und Aufwärmprozesse leiten**

<p><b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b></p> <p>Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)</p>	<p><b>Inhaltliche Kerne:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbstständige Aufwärmprozesse</li> </ul>
--	---

<p><b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b></p> <p>Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)</p> <p>Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)</p>
--

<p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>Körpererfahrung (a)</p> <p>Gesundheit (f)</p>	<p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- selbstständiges funktionales Aufwärmen und Entspannungstechniken</li> </ul>
---	--

<p><b>Kompetenzerwartungen:</b></p> <p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich selbstständig funktional – allgemein und sportartspezifisch – aufwärmen und entsprechende Prozesse funktionsgerecht planen. <b>(9 BWK 1.1)</b></li> <li>- Eine komplexe Entspannungstechnik (z.B. progressive Muskelentspannung) ausführen und deren Funktion und Aufbau beschreiben. <b>(9 BWK 1.3)</b></li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Aufwärmprozess nach vorgegebenen Kriterien zielgerichtet leiten. <b>(9 MK 1.1)</b></li> </ul>
---

## Klasse 9: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	1	A/F/D	-	1.5

### **Thema: „Ich verbessere meine Fitness! - Wie kann ich noch besser werden?“ – Anstrengungsbereitschaft und Ausdauer weiterentwickeln**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen (1)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Fitnesstraining und Planung von Leistungsverbesserung

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Das Leisten verstehen, erfahren und einschätzen (D)

Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

#### **Inhaltsfelder:**

Körpererfahrung (a)

Leistung ( d)

Gesundheit (f)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Ausdauer verbessern
- Handlungsplan zur Verbesserung entwerfen

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ausgewählte Faktoren psycho-physischer Leistungsfähigkeit(u.a. Anstrengungsbereitschaft, Ausdauer) gemäß den individuellen Leistungsvoraussetzungen weiterentwickeln und dies in sportbezogenen Anforderungssituationen –auch unter Druckbedingungen -zeigen. **(9 BWK 1.2)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- grundlegende Methoden zur Verbesserung psycho-physischer Leistungsfaktoren benennen, deren Bedeutung für den menschlichen Organismus unter gesundheitlichen Gesichtspunkten beschreiben sowie einen Handlungsplan für die Verbesserung dieser Leistungsfaktoren (u.a. der Ausdauer) entwerfen und umsetzen. **(9 MK 1.2)**

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ihre individuelle psycho-physische Leistungsfähigkeit in unterschiedlichen Belastungssituationen - auch unter dem Aspekt der Eigenverantwortung –beurteilen. **(9 UK 1.1)**
- Gesundheitlich vertretbare und gesundheitlich fragwürdige Körperideale und Verhaltensweisen beurteilen **(9 UK 1.2)**

## Klasse 7: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	2	E	2.2	2.3

### **Thema: Bekannte Spiele mal anders - Spielvariationen entdecken und verschiedene Spielräume nutzen**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>  Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)	<b>Inhaltliche Kerne:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- kleine Spiele</li><li>- Spiele aus anderen Kulturen</li><li>- Spielangebote im Umfeld der Schule und in unterschiedlichen Umgebungsräumen</li></ul> Optionale Inhalte: <ul style="list-style-type: none"><li>- 10er Ball: z.B. Material-, Raumveränderung, Spieleranzahl, Spielregeln</li></ul>
--	---

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

<b>Inhaltsfelder:</b>  Kooperation und Konkurrenz (e)	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Mit- und Gegeneinander</li><li>- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen</li><li>- Regeln und deren Veränderungen</li><li>- Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten</li></ul>
---	--

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- spielübergreifende technisch-koordinative Fertigkeiten sowie taktisch-kognitive Fähigkeiten weiter entwickeln und situationsgerecht in Bewegungs- und Sportspielen anwenden (**9 BWK 2.1**)

##### **Methodenkompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen (u.a. Spielidee, Spielregel, Material, Personenzahl, Raum) – auch außerhalb der Sporthalle – initiieren, eigenverantwortlich durchführen und zielgerichtet verändern (**9 MK 2.1**)



## Klasse 8: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	2	E/A	2.3	2.4

### **Thema: Touchdown!!! – Unterschiede und Gemeinsamkeiten mit heimischen Spielen entdecken (Flag-Football)**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- kleine Spiele
- Spiele aus anderen Kulturen (Flag-Football)
- Spielangebote im Umfeld der Schule und in unterschiedlichen Umgebungsräumen

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

#### **Inhaltsfelder:**

Kooperation und Konkurrenz (e)

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Mit- und Gegeneinander
- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- Regeln und deren Veränderungen
- Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten
- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- spielübergreifende technisch-koordinative Fertigkeiten sowie taktisch-kognitive Fähigkeiten weiter entwickeln und situationsgerecht in Bewegungs- und Sportspielen anwenden (**9 BWK 2.1**)
- in unterschiedlichen Spielen mit- und gegeneinander technisch wie taktisch situationsgerecht handeln (**9 BWK 2.2**)
- Spiele aus anderen Kulturen vor dem jeweiligen kulturellen Hintergrund einordnen und spielen (**9 BWK 2.3**)

##### **Methodenkompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Bewegungsspiele bezogen auf unterschiedliche Rahmenbedingungen (u.a. Spielidee, Spielregel, Material, Personenzahl, Raum) – auch außerhalb der Sporthalle – initiieren, eigenverantwortlich durchführen und zielgerichtet verändern (**9 MK 2.1**)

##### **Urteilskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Bewegungsspiele – auch aus anderen Kulturen – hinsichtlich ihrer Werte, Normen sowie inhaltlichen Schwerpunkte, Aufgaben und Ziele beurteilen (**9 UK 2.1**)

## Klasse 9: Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	2	E/A/D	2.3+2.4	2.5

### **Thema: Spiel mich an! – Unihockey spielen und das Freilaufen vertiefen**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen (2)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- kleine Spiele
- Spiele aus anderen Kulturen
- Spielangebote im Umfeld der Schule und in unterschiedlichen Umgebungsräumen

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)

#### **Inhaltsfelder:**

Kooperation und Konkurrenz (e)

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Leistung (d)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Mit- und Gegeneinander
- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- Regeln und deren Veränderungen
- Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten
- Eigen- und Fremdwahrnehmung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit (u.a. physische Leistungsvoraussetzungen)
- differenziertes Leistungsverständnis

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- spielübergreifende technisch-koordinative Fertigkeiten sowie taktisch-kognitive Fähigkeiten weiter entwickeln und situationsgerecht in Bewegungs- und Sportspielen anwenden (**9 BWK 2.1**)
- in unterschiedlichen Spielen mit- und gegeneinander technisch wie taktisch situationsgerecht handeln (**9 BWK 2.2**)
- Spiele aus anderen Kulturen vor dem jeweiligen kulturellen Hintergrund einordnen und spielen (**9 BWK 2.3**)

##### **Urteilskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Bewegungsspiele – auch aus anderen Kulturen – hinsichtlich ihrer Werte, Normen sowie inhaltlichen Schwerpunkte, Aufgaben und Ziele beurteilen (**9 UK 2.1**)

## Klasse 7: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	3	D/A/E	3.2	3.3

### **Thema: Weiter geht's! - Ausprobieren, Kennenlernen und Verbessern leichtathletischer Bewegungsabläufe des Springens und Werfens**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>  Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik (3)	<b>Inhaltliche Kerne:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- grundlegende leichtathletische Disziplinen (Sprung, Wurf)</li><li>- Formen des ausdauernden Laufens</li><li>- leichtathletischer Mehrkampf (Sportfest KTS)</li></ul>
--	--

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>  Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)  Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)  Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)
---

<b>Inhaltsfelder:</b>  Leistung (d)  Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)  Kooperation und Konkurrenz (e)	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Methoden der Leistungssteigerung</li><li>– Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen</li><li>– Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens</li><li>– Mit- und Gegeneinander</li><li>– soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen</li><li>– Regeln und deren Veränderungen</li><li>– Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten</li></ul>
--	--

<b>Kompetenzerwartungen:</b>  <b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:</b> Die Schülerinnen und Schüler können... <ul style="list-style-type: none"><li>– leichtathletische Disziplinen (Sprung, Wurf) auf erweitertem technisch-koordinativem Fertigkeiteniveau ausführen und grundlegende Merkmale leichtathletischer Fertigkeiten in ihrer Funktion erläutern (<b>9 BWK 3.1</b>)</li><li>– eine neu erlernte leichtathletische Disziplin ( z.B. Hochsprung) in der Grobform ausführen (<b>9 BWK 3.2</b>)</li></ul>
--

## Klasse 8: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	3	D/A/E	3.3	3.4

### **Thema: Wettkämpfen, mal anders! - Kennenlernen und Verbessern leichtathletischer Bewegungsabläufe des Springens und Stoßens**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik (3)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- grundlegende leichtathletische Disziplinen (Sprung, Stoß)
- Formen des ausdauernden Laufens
- leichtathletischer Mehrkampf

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)

Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

#### **Inhaltsfelder:**

Leistung (d)

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Kooperation und Konkurrenz (e)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Differenziertes Leistungsverständnis (z.B. relative und normierte Leistungsmessung)
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
- Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit (u.a.physische Leistungsvoraussetzungen wie Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination)
- Mit- und Gegeneinander
- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- Regeln und deren Veränderungen

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- leichtathletische Disziplinen (Sprung, Stoß) auf einem erweiterten technisch-koordinativen Fertigkeiteniveau ausführen und grundlegende Merkmale leichtathletischer Fertigkeiten in ihrer Funktion erläutern **(9 BWK 3.1)**
- eine neu erlernte leichtathletische Disziplin ( z.B. Hochsprung, Kugelstoßen) in der Grobform ausführen **(9 BWK 3.2)**
- einen weiteren leichtathletischen Mehrkampf (z.B. Biathlon, Triathlon) einzeln oder in der Mannschaft unter Berücksichtigung angemessenen Wettkampfverhaltens durchführen **(9 BWK 3.4)**

##### **Methodenkompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- leichtathletische Wettkampffregeln erläutern und gemeinsam einen leichtathletischen Mehrkampf für die eigene Lerngruppe organisieren sowie dessen Umsetzung auswerten. **(9 MK 3.1)**

##### **Urteilskompetenz:**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die eigene disziplinspezifische Leistungsfähigkeit für die Durchführung eines leichtathletischen Wettkampfes beurteilen **(9 UK 3.1)**

## Klasse 9: Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	3	D/A/E	3.3+3.4	3.5

**Thema: „Höher, schneller, weiter, ausdauernd!“ - Einen leichtathletischen Wettkampf individuell vorbereiten und gemeinsam mit der Klasse durchführen und auswerten**

### Bewegungsfelder & Sportbereiche:

Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik (3)

### Inhaltliche Kerne:

- grundlegende leichtathl. Disziplinen (Sprint)
- Formen des ausdauernden Laufens
- leichtathletischer Mehrkampf

### Leitende Pädagogische Perspektiven:

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)

Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

### Inhaltsfelder:

Leistung (d)

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Kooperation und Konkurrenz (e)

### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit (u.a. physische Leistungsvoraussetzungen)
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
- Faktoren sportlicher Leistungsfähigkeit (u.a. physische Leistungsvoraussetzungen wie Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination)
- Mit- und Gegeneinander
- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- Regeln und deren Veränderungen
- Organisation von Spiel- und Sportgelegenheiten

### Kompetenzerwartungen:

#### Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler können...

- leichtathl. Disziplinen (Sprint, Ausdauerlauf) auf erweitertem technisch-koordinativem Fertigkeitenniveau ausführen u. grundlegende Merkmale leichtathl. Fertigkeiten in ihrer Funktion erläutern (**9 BWK 3.1**)
- beim Laufen eine Langzeitausdauerleistung (LZA I bis 30 Minuten) gesundheitsorientiert (ohne Unterbrechung, in gleichförmigem Tempo, unter Berücksichtigung individueller Leistungsfähigkeit) erbringen u. einzelne Belastungsgrößen beim Ausdauertraining benennen sowie Auswirkungen auf die Gesundheit beschreiben (**9 BWK 3.3**)
- einen weiteren leichtathletischen Mehrkampf (z.B. Biathlon, Triathlon) einzeln oder in der Mannschaft unter Berücksichtigung angemessenen Wettkampfverhaltens durchführen (**9 BWK 3.4**)

#### Methodenkompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler können...

- leichtathl. Wettkampfgeln erläutern u. gemeinsam einen leichtathl. Mehrkampf für die eigene Lerngruppe organisieren sowie dessen Umsetzung auswerten (**9 MK 3.1**)
- Selbstständig für die Verbesserung der leichtathl. Leistungsfähigkeit üben und trainieren sowie den Leistungszuwachs (z.B. Grafisch, tabellarisch) erfassen (**9 MK 3.2**)

#### Urteilskompetenz:

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die eigene disziplinspezifische Leistungsfähigkeit für die Durchführung eines leichtathl. Wettkampfes beurteilen (**9 UK 3.1**)

## Klasse 7: Bewegen an Geräten – Turnen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	5	A/F	-	5.3

### **Thema: Mit Sicherheit! - Felgbewegungen an Reck oder Barren sachgerecht und situationsbezogen mit Sicherheits- und Hilfestellung turnen**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Bewegen an Geräten – Turnen (5)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Turnen an Reck oder Barren (ggf. Boden)
- Auf-, Um- und Unterschwing in Grobform
- Anwendung von Hilfe und Sicherheitsstellungen

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

#### **Inhaltsfelder:**

Körpererfahrung, Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Gesundheit und Gesundheitsverständnis (f)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
- grundlegende Aspekte der Gesundheitsförderung und gesundheitliche Auswirkungen des Sporttreibens

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- an Turngeräten (u.a. Boden, Sprunggerät, Reck oder Stufenbarren, Balken oder Parallelbarren) oder Gerätekombinationen turnerische Bewegungen auf technisch-koordinativ grundlegendem Niveau normungebunden oder normgebunden ausführen und verbinden. **(7 BWK 5.1)**
- zwischen Sicherheitsstellung und Hilfeleistung unterscheiden, diese situationsgerecht anwenden und deren Funktionen erläutern. **(7 BWK 5.4)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- sich in turnerischen Übungs- und Lernprozessen fachsprachlich situationsangemessen verständigen sowie grundlegende methodische Prinzipien des Lernens und Übens turnerischer Bewegungen erläutern. **(7 MK 5.3)**

## Klasse 8: Bewegen an Geräten – Turnen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	5	A/B	5.1	5.4

### **Thema: Akrobatische Kunststücke – Eine Gruppengestaltung erarbeiten, präsentieren und bewerten**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Bewegen an Geräten – Turnen (5)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Gestaltung einer Bodenturnkür in der Gruppe
- Einbeziehung akrobatischer Elemente wie Pyramiden usw.
- Erstellen eines Lerntagebuchs

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B)

#### **Inhaltsfelder:**

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (b)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte der motorischen Lernensverarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Gestaltungsformen und -kriterien (individuell und gruppenspezifisch)
- Variationen von Bewegung (z.B. räumlich, zeitlich, energetisch)

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- eine turnerische oder akrobatische Gruppengestaltung kooperations- und teamorientiert entwickeln, einüben und präsentieren sowie dazu Ausführungs- und Gestaltungskriterien benennen. **(8 BWK 5.3)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- in Gruppen selbstständig, aufgabenorientiert und sozial verträglich üben und für sich und andere verantwortlich Aufgaben im Lern- und Übungsprozess übernehmen. **(8 MK 5.1)**
- Bewegungsgestaltungen und -kombinationen zusammenstellen und präsentieren. **(8 MK 5.2)**

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- eine Präsentation – allein oder in der Gruppe – nach ausgewählten Kriterien bewerten. **(8 UK 5.2)**

## Klasse 9: Bewegen an Geräten – Turnen

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	5	A/C	5.3	5.5

### Thema: Le Parkour – Hindernisse kreativ, schnell und sicher überwinden

#### Bewegungsfelder & Sportbereiche:

Bewegen an Geräten – Turnen (5)

#### Inhaltliche Kerne:

- Schnelles, flüssiges und sicheres Überqueren von Hindernissen
- Fachgerechter Auf-, Um- und Abbau von Gerätestationen
- Präsentation eines „Runs“

#### Leitende Pädagogische Perspektiven:

Wahrnehmungsfähigkeiten verbessern, Bewegungserfahrung erweitern (A)

Etwas wagen und verantworten (C)

#### Inhaltsfelder:

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Wagnis und Verantwortung (c)

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte der motorischen Lernensverarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Spannung und Risiko
- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken bzw.

#### Kompetenzerwartungen:

##### Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- an ihre individuellen Leistungsvoraussetzungen angepasste Wagnis- und Leistungssituationen bewältigen sowie grundlegende Sicherheits- und Hilfestellungen situationsbezogen wahrnehmen und sachgerecht ausführen. **(9 BWK5.2)**
- zwischen Sicherheitsstellung und Hilfeleistung unterscheiden, diese situationsgerecht anwenden und deren Funktionen erläutern. **(9 BWK 5.4)**

##### Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- in Gruppen selbstständig, aufgabenorientiert und sozial verträglich üben sowie für sich und andere verantwortlich Aufgaben im Übungs- und Lernprozess übernehmen. **(9 MK 5.1)**
- sich in turnerischen Übungs- und Lernprozessen fachsprachlich situationsangemessen verständigen sowie grundlegende methodische Prinzipien des Lernens und Übens turnerischer Bewegungen erläutern. **(9 MK 5.3)**

##### Urteilkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Zusammenhänge zwischen Wagnissituationen und individueller-technisch-koordinativer Leistungsfähigkeit beurteilen. **(9 UK 5.1)**
- eine Präsentation – allein oder in der Gruppe – nach ausgewählten Kriterien bewerten. **(9 UK 5.2)**



## Klasse 7: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	6	A/B	-	6.3

### **Thema: Let`s jump to the beat! – Erarbeitung und Präsentation einer Jump-Style-Choreografie in der Gruppe**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Gestalten, Tanzen, Darstellen- Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste (6)	- Bewegungsgestaltung

<b>Leitende Pädagogische Perspektiven:</b>
Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern(A)
Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Körpererfahrung (a)	- Bewegungsqualität erweitern
Bewegungsausdruck, Bewegungsgestaltung (b)	- Bewegungsgestaltung in der Gruppe
	- Präsentation und Erläuterung

<b>Kompetenzerwartungen:</b>
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in eigenen Bewegungsgestaltungen erweiterte Merkmale von Bewegungsqualität (z.B. Körperspannung, Bewegungsrhythmus, Bewegungsdynamik, Bewegungsweite, Bewegungstempo, Raumorientierung)- auch in der Gruppe -anwenden und zielgerichtet variieren. <b>(9 BWK 6.2)</b></li> <li>- Eine Fitnessgymnastik in der Gruppe nach vorgegebenen Kriterien präsentieren und grundlegende Merkmale und Formen erläutern. <b>(9 BWK 6.4)</b></li> </ul>
<p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- z.B. beim HipHop bewegungsbezogene Klischees (u.a. Geschlechterrollen) in diesem Bewegungsfeld beurteilen <b>(9 UK 6.2)</b></li> <li>- die Bewegungs- und Gestaltungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen. <b>(9 UK 6.1)</b></li> </ul>

## Klasse 8: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	6	A/B	6.1	6.4

**Thema: Rope Skipping- nicht nur alleine – Verschiedene Techniken lernen und mit dem Partner oder in der Gruppe arbeiten**

<b>Bewegungsfelder &amp; Sportbereiche:</b>	<b>Inhaltliche Kerne:</b>
Gestalten, Tanzen, Darstellen- Gymnastik/ Tanz, Bewegungskünste (6)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Erarbeiten einer Partner- oder Gruppenchoreographie</li></ul>

### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern(A)

Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B)

<b>Inhaltsfelder:</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>
Körpererfahrung (a) Bewegungsausdruck, Bewegungsgestaltung (b)	<ul style="list-style-type: none"><li>- Grundtechniken lernen</li><li>- Gestaltungskriterien entwickeln, Gruppenpräsentation</li></ul>

### **Kompetenzerwartungen:**

#### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ausgewählte Grundtechniken ästhetisch- gestalterischen Bewegens- auch in der Gruppenstrukturgerecht ausführen und durch Erhöhung des Schwierigkeitsgrades oder durch Erhöhung der Komplexität verändern. **(9 BWK 6.1)**
- Objekte oder Materialien in das ästhetisch- gestalterische Bewegungshandeln integrieren. **(9 BWK 6.3)**

#### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- ausgehend von vorgegebenen Gestaltungsanlässen oder Gestaltungsthemen Kompositionen kriteriengeleitet allein oder in der Gruppe- entwickeln und präsentieren sowie zentrale Ausführungskriterien (z.B. Synchronität, Bewegungsfluss) beschreiben und erläutern. **(9 MK 6.1)**

#### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die Bewegungs- und Gestaltungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen. **(9 UK 6.1)**

## Klasse 9: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	6	A/B	-	6.5

### **Thema: Jump-Style, Aerobic und Co - Bewegung nach Musik: Präsentation einer Fitnessgymnastik in der Gruppe**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Gestalten, Tanzen, Darstellen- Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste (6)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Bewegungsgestaltung
- Fitnessgymnastik in der Gruppe

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern(A)

Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B)

#### **Inhaltsfelder:**

Körpererfahrung (a)

Bewegungsausdruck, Bewegungsgestaltung (b)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Bewegungsqualität erweitern
- Bewegungsgestaltung in der Gruppe
- Präsentation und Erläuterung

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- in eigenen Bewegungsgestaltungen erweiterte Merkmale von Bewegungsqualität (z.B. Körperspannung, Bewegungsrhythmus, Bewegungsdynamik, Bewegungsweite, Bewegungstempo, Raumorientierung)- auch in der Gruppe -anwenden und zielgerichtet variieren. **(9 BWK 6.2)**
- Eine Fitnessgymnastik in der Gruppe nach vorgegebenen Kriterien präsentieren und grundlegende Merkmale und Formen erläutern. **(9 BWK 6.4)**

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- z.B. beim HipHop bewegungsbezogene Klischees (u.a. Geschlechterrollen) in diesem Bewegungsfeld beurteilen **(9 UK 6.2)**
- die Bewegungs- und Gestaltungsqualität bei sich und anderen nach vorgegebenen Kriterien beurteilen. **(9 UK 6.1)**

## Klasse 7: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	7	E/A	7.2	7.3

### **Thema: Gegeneinander spielen und gewinnen wollen! – Unihockey regelkonform sowie individual-, gruppen- und mannschaftstaktisch in einfachen Systemen angemessen spielen**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- Erwerb individual-, gruppen- und mannschaftstaktischer Fertigkeiten
- Spielorganisation und -leitung übernehmen

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern(A)

#### **Inhaltsfelder:**

Kooperation und Konkurrenz (e)

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Kenntnisse über kooperations- und teamorientiertes Verhalten
- Organisation von Spielgelegenheiten
- soziale und organisatorische Aspekte von Gruppen- und Mannschaftsbildungsprozessen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- sportspielspezifische Handlungssituationen differenziert wahrnehmen sowie im Spiel technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen agieren. **(7 BWK 7.1)**
- das ausgewählte große Mannschaftsspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau regelgerecht, situativ angemessen und fair spielen sowie dabei jeweils spielspezifisch wichtige Bedingungen für erfolgreiches Spielen erläutern **(7 BWK 7.2)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Spielwettkämpfe selbstständig organisieren, Spielregeln situationsangemessen verändern sowie Schiedsrichtertätigkeiten übernehmen. **(7 MK 7.3)**

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- den Umgang mit Fairness und Kooperationsbereitschaft in Mannschaftsspielen beurteilen. **(7 UK 7.2)**

## Klasse 8: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	7	E/D	7.1	7.4

**Thema: Die gegnerischen Spieler überlisten! – Komplexe Spielsituationen im Basketball wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln**

### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)

### **Inhaltliche Kerne:**

- Erweiterung des individual-, gruppen- und mannschaftstaktischen Repertoires
- Steigerung der Leistungsfähigkeit im Mannschaftsspiel Basketball
- Spielorganisation und -leitung

### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)

### **Inhaltsfelder:**

Kooperation und Konkurrenz (e)

Leistung (d)

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Mit- und Gegeneinander in kooperativen und konkurrenzorientierten Sportformen
- Faktoren basketballspezifischer Leistungsfähigkeit
- Aufbau von Übungs- und Trainingsprozessen
- Organisatorische und personelle Gestaltung von Übungs- und Trainingssituationen

### **Kompetenzerwartungen:**

#### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- sportspielspezifische Handlungssituationen differenziert wahrnehmen sowie im Spiel technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen agieren **(8 BWK 7.1)**
- das ausgewählte große Mannschaftsspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau regelgerecht, situativ angemessen und fair spielen sowie dabei jeweils spielspezifisch wichtige Bedingungen für erfolgreiches Spielen erläutern **(8 BWK 7.2)**

#### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Abbildungen von Spielsituationen erläutern. **(8 MK 7.1)**
- spieltypische verbale und non-verbale Kommunikationsformen anwenden. **(8 MK 7.2)**
- Spielwettkämpfe selbstständig organisieren, Spielregeln situationsangemessen verändern sowie Schiedsrichtertätigkeiten übernehmen. **(8 MK 7.3)**

#### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die Bewältigung von Handlungssituationen im Spiel kriteriengeleitet bewerten sowie die individuelle Spielfähigkeit beurteilen und den Umgang mit Fairness und Kooperationsbereitschaft in Sportspielen beurteilen. **(8 UK 7.1)**

## Klasse 9: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	7	D/E	-	7.5

### Thema: Vom Federball zum Badminton – Erlernen technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten in der Rückschlagsportart Badminton

Bewegungsfelder & Sportbereiche:	Inhaltliche Kerne:
<p>Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele (7)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Steigerung der Leistungsfähigkeit im Rückschlagspiel Badminton</li> <li>- Gütemaßstäbe u. Bewertungskriterien für ein differenziertes Leistungsverständnis</li> <li>- Mit- und Gegeneinander in Übungs- und Spielsituationen</li> </ul>

Leitende Pädagogische Perspektiven:
<p>Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D)</p> <p>Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)</p>

Inhaltsfelder:	Inhaltliche Schwerpunkte:
<p>Leistung (d)</p> <p>Kooperation und Konkurrenz (e)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Faktoren badmintonspezifischer Leistungsfähigkeit</li> <li>- Möglichkeiten zur Leistungssteigerung</li> <li>- Leistungsmessung</li> <li>- Aufbau von Übungs- und Trainingsprozessen</li> <li>- Organisatorische und personelle Gestaltung von Übungs- und Trainingssituationen</li> <li>- Spielregeln u. deren Veränderungsmöglichkeiten</li> <li>- Organisation von Spielgelegenheiten</li> </ul>

Kompetenzerwartungen:
<p><b>Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sportspielspezifische Handlungssituationen differenziert wahrnehmen sowie im Spiel technisch koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen agieren. <b>(9 BWK 7.1)</b></li> <li>- das ausgewählte große Partnerspiel auf fortgeschrittenem Spielniveau regelgerecht, situativ angemessen und fair spielen sowie dabei jeweils spielspezifisch wichtige Bedingungen für erfolgreiches Spielen erläutern. <b>(9 BWK 7.2)</b></li> <li>- konstitutive, strategische und moralische Regeln grundlegend unterscheiden, Funktionen von Regeln benennen und Regelveränderungen gezielt anwenden. <b>(9 BWK 7.3)</b></li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abbildungen von Spielsituationen (z. B. Foto, Film) erläutern. <b>(9 MK 7.1)</b></li> <li>- Spielregeln situationsangemessen verändern sowie Schiedsrichtertätigkeiten übernehmen. <b>(9 MK 7.3)</b></li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b> Die Schülerinnen und Schüler können...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bewältigung von Handlungssituationen im Spiel kriteriengeleitet bewerten sowie die individuelle Spielfähigkeit beurteilen. <b>(9 UK 7.1)</b></li> <li>- den Umgang mit Fairness und Kooperationsbereitschaft in Partnerspielen beurteilen. <b>(9 UK 7.2)</b></li> </ul>

## Klasse 7: Gleiten, Fahren, Rollen - Wintersport

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	8	A/C	1.3	8.1

**Thema: Auf den Brettern, die die Welt bedeuten! – Naturgegebene Auswirkungen auf das Gleiten auf Skiern wahrnehmen und in dynamischem Gleichgewicht fortbewegen**

### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/ Bootsport/ Wintersport (8)

### **Inhaltliche Kerne:**

- Gleiten auf Schnee und Eis (Skifahren)

### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Etwas wagen und verantworten (C)

### **Inhaltsfelder:**

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Wagnis und Verantwortung (c)

### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Spannung und Risiko
- Emotionen (u.a. Freude, Frustration, Angst)
- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken bzw. zur Risikovermeidung oder -minderung)

### **Kompetenzerwartungen:**

#### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- sich in komplexen Bewegungssituationen beim Gleiten oder Fahren unter Wahrnehmung der Auswirkungen und Anforderungen von Material, Geschwindigkeit, Raum oder Gelände im dynamischen Gleichgewicht fortbewegen und zentrale Bewegungsmerkmale erläutern **(BWK 8.1)**
- technisch-koordinative Fertigkeiten beim Gleiten oder Fahren sicherheits- und geländeangepasst ausführen, Sicherheitsaspekte beschreiben und Möglichkeiten der Bewegungshilfe und Bewegungssicherung erläutern. **(BWK 8.2)**

#### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- beim Gleiten oder Fahren allein und in der Gruppe sportspezifische Vereinbarungen (z.B. Pistenregeln, Aufstellungsformen beim Skilaufen) erläutern und anwenden. **(MK 1.1)**

#### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die situativen Anforderungen (z. B. durch Sportgerät, Raum, Gelände, Witterung) an das eigene Leistungsvermögen und das emotionale Empfinden beurteilen. **(UK 8.1)**
- Sinnzusammenhänge beim Gleiten oder Fahren (z. B. als Freizeit- und Naturerlebnis, als Gruppenerlebnis, als Bewegungsgestaltung sowie unter Leistungs- bzw. Wagnisaspekten) unterscheiden und beurteilen. **(UK 8.2)**

## Klasse 9: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	9	A/C	9.2	9.3

### **Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – Erarbeitung von Fall- und Wurftechniken sowie regelkonformer Kämpfe**

#### **Bewegungsfelder & Sportbereiche:**

Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport (9)

#### **Inhaltliche Kerne:**

- normungebundene Kampfformen oder Zweikampfformen mit direktem Körperkontakt (z. B. Judo)
- Wurf- und Falltechniken

#### **Leitende Pädagogische Perspektiven:**

Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A)

Etwas Wagnis und verantworten (C)

#### **Inhaltsfelder:**

Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (a)

Wagnis und Verantwortung (c)

#### **Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Wahrnehmung und Körpererfahrung
- Informationsaufnahme und -verarbeitung bei sportlichen Bewegungen
- Bewegungsstrukturen und grundlegende Aspekte des motorischen Lernens
- Handlungssteuerung (u.a. Regeln und Verfahren zum Umgang mit Risiken bzw. zur Risikovermeidung oder -minderung)

#### **Kompetenzerwartungen:**

##### **Bewegungs- und Wahrnehmungskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- grundlegende technisch-kordinative Fertigkeiten (z. B. Techniken zum Fallen, Halten und Befreien) und taktisch-kognitive Fähigkeiten (z. B. Ausweichen, Blocken, Fintieren) beim Ringen und Kämpfen anwenden und in ihrer Funktion erläutern, **(9 BWK 9.1)**
- mit Risiko und Wagnis beim Kämpfen situationsangepasst umgehen sowie regelgerecht und fair miteinander kämpfen. **(9 BWK 9.2)**

##### **Methodenkompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- Regeln für chancengleiches und faires Miteinander im Zweikampf erstellen und einen Zweikampf nach festgelegten Regeln leiten, **(9 MK 9.1)**
- kriteriengeleitetes Partnerfeedback im Übungs- und Zweikampfprozess geben. **(9 MK 9.2)**

##### **Urteilskompetenz**

Die Schülerinnen und Schüler können...

- die eigene und die Leistungsfähigkeit anderer in Zweikampfsituationen beurteilen. **(9 UK 9.1)**
- Eigeninitiative und faires Verhalten beim Zweikämpfen beurteilen. **(9 UK 9.2)**



## Anhang

### 1. Überblick über die Verteilung der Unterrichtsvorhaben nach Klassenstufen

#### Klasse 5

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	1	A/F		1.1

**Thema: Richtig warm werden! – Körpersignale bei der Erwärmung wahrnehmen und grundlegende Prinzipien des Auf- und Abwärmens steuern und beschreiben**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	2	A/E	-	2.1

**Thema: Wir lernen, gemeinsam zu spielen! – Entwicklung und Erprobung von kleinen Spielen zur Förderung der eigenen Spielfähigkeit**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	3	D	-	3.1

**Thema: „Wie lange kann ich laufen?“ - Erprobung der individuellen Ausdauerleistung**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5 + 6	3	D/A	-	3.2

**Thema: Höher, schneller, weiter – Erfolgreich beim KTS – Sportfest!**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	5	B/C	-	5.1

**Thema: Turnen wie Hambüchen – Erfinden kleiner Bewegungsfolgen an klassischen Turngeräten, sich überwinden und die eigenen Bewegungserfahrungen erweitern.**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	6	B/E	-	6.1

**Thema: Life's like a jumprope – Selbständiges Erarbeiten, Üben, Präsentieren und Bewerten einer Bewegungsgestaltung mit Rope, ohne Musik, in PA/GA**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	7	E/A	-	7.1

**Thema: Einzelspieler unerwünscht! – Kooperieren, Wettkämpfen und sich Verständigen in großen Sportspielen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5	9	A/C	-	9.1

**Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – In der Bodenlage regelgerecht und fair mit- und gegeneinander**

### **Klasse 6**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	1	A/D	1.1	1.2

**Thema: Zeig was du kannst! – In verschiedenen Anforderungs- und Bewegungssituationen Leistungsfähigkeit nachweisen und diese beschreiben**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	2	A/E	2.1	2.2

**Thema: 3 Spiele – 3 Regeln: sportspielspezifische kleine Spiele variieren und sich an Regeln halten**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
5 + 6	3	D/A	-	3.2

**Thema: Höher, schneller, weiter – Erfolgreich beim KTS – Sportfest!**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	A/E	-	4.1

**Thema: Erlebnis Wasser! Wahrnehmung des Körpers in grundlegenden Bewegungen im Wasser, das Element Wasser bewältigen und das Brustschwimmen und Gleiten verbessern**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	D	-	4.2

**Thema: „Ich habe Puste!“ - Ausdauernd schwimmen lernen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	D	4.2	4.3

**Thema: „Ausdauernd schwimmen – Wie halte ich durch?“ - 200m in einer beliebigen Technik in max. 15 Minuten schwimmen lernen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	4	A/C	-	4.4

**Thema: „Ich traue mich!“ – Wagnissituationen im Wasser eingehen: Individuelles und situationsgerechtes Springen und Tauchen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	5	A/C	5.1	5.2

**Thema: Was hast du drauf? – Sich spielerisch an verschiedenen Geräteaufbauten bewegen, sich überwinden und die Bewegungserfahrungen erweitern**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	6	B/E	-	6.2

**Thema: Tanz der Kulturen - Kennenlernen grundlegender Gestaltungskriterien anhand von Rondo-Tänzen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	7	E/A	7.1	7.2

**Thema: Spielen wie die Großen – Grundlegende taktisch-kognitive Fähigkeiten großer Sportspiele erschließen und anwenden**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
6	9	A/C	9.1	9.2

**Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – In der Bodenlage regelgerecht und fair mit- und gegeneinander kämpfen**

## Klasse 7

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	1	A/F	8.1	1.3

### **Thema: Wir werden fit für die Skifahrt! - Funktionsgymnastik und Haltungsaufbau**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	2	E	2.2	2.3

### **Thema: Bekannte Spiele mal anders - Spielvariationen entdecken und verschiedene Spielräume nutzen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	3	D/A/E	3.2	3.3

### **Thema: Weiter geht's! - Ausprobieren, Kennenlernen und Verbessern leichtathletischer Bewegungsabläufe des Springens und Werfens**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	5	A/F	-	5.3

### **Thema: Mit Sicherheit! - Felgbewegungen an Reck oder Barren sachgerecht und situationsbezogen mit Sicherheits- und Hilfestellung turnen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	6	A/B	-	6.3

### **Thema: Let`s jump to the beat! – Erarbeitung und Präsentation einer Jump-Style-Choreografie in der Gruppe**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	7	E/A	7.2	7.3

### **Thema: Gegeneinander spielen und gewinnen wollen! – Unihockey regelkonform sowie individual-, gruppen- und mannschaftstaktisch in einfachen Systemen angemessen spielen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
7	8	A/C	1.3	8.1

**Thema: Auf den Brettern, die die Welt bedeuten! – Naturgegebene Auswirkungen auf das Gleiten auf Skiern wahrnehmen und in dynamischem Gleichgewicht fortbewegen**

### Klasse 8

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	1	A/F	1.1	1.4

**Thema: Warm up Cool down – „Ich kann mich aufwärmen.“: Aufwärmen selbstständig durchführen und Aufwärmprozesse leiten**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	2	E/A	2.3	2.4

**Thema: Touchdown!!! – Unterschiede und Gemeinsamkeiten mit heimischen Spielen entdecken (Flag-Football)**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	3	D/A/E	3.3	3.4

**Thema: Wettkämpfen, mal anders! - Kennenlernen und Verbessern leichtathletischer Bewegungsabläufe des Springens und Stoßens**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	5	A/B	5.1	5.4

**Thema: Akrobatische Kunststücke – Eine Gruppengestaltung erarbeiten, präsentieren und bewerten**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	6	A/B	6.1	6.4

**Thema: Rope Skipping- nicht nur alleine – Verschiedene Techniken lernen und mit dem Partner oder in der Gruppe arbeiten**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
8	7	E/D	7.1	7.4

**Thema: Die gegnerischen Spieler überlisten! – Komplexe Spielsituationen im Basketball wahrnehmen und technisch-koordinativ und taktisch-kognitiv angemessen handeln**

### Klasse 9

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	1	A/F/D	-	1.5

**Thema: „Ich verbessere meine Fitness! - Wie kann ich noch besser werden?“ – Anstrengungsbereitschaft und Ausdauer weiterentwickeln**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	2	E/A/D	2.3+2.4	2.5

**Thema: Spiel mich an! – Unihockey spielen und das Freilaufen vertiefen**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	3	D/A/E	3.3+3.4	3.5

**Thema: „Höher, schneller, weiter, ausdauernd!“ - Einen leichtathletischen Wettkampf individuell vorbereiten und gemeinsam mit der Klasse durchführen und auswerten**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	5	A/C	5.3	5.5

**Thema: Le Parkour – Hindernisse kreativ, schnell und sicher überwinden**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	6	A/B	-	6.5

**Thema: Jump-Style, Aerobic und Co - Bewegung nach Musik: Präsentation einer Fitnessgymnastik in der Gruppe**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	7	D/E	-	7.5

**Thema: Vom Federball zum Badminton – Erlernen technischer Fertigkeiten und taktischer Fähigkeiten in der Rückschlagsportart Badminton**

Jahrgangsstufe	Bewegungsfeld/ Sportbereich	Päd. Perspektiven	Vernetzen mit UV	Laufende Nr. aller UV
9	9	A/C	9.2	9.3

**Thema: „Vorsicht: Kämpfen!“ – Erarbeitung von Fall- und Wurftechniken sowie regelkonformer Kämpfe**